

## 2. Spieltag: Jahn Regensburg - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „LaZyCRaZy“ vom 6. August 2017, 19:08

[Zitat von Forza.Nuermberga](#)

So, wieder zuhause. Das erwartet schwere Spiel. Regensburg bis in die Haarspitzen motiviert und sehr kompakt gestanden. Der Club mit einer Grundsoliden Leistung, Ausreißer nach Oben und Unten vorhanden. Stark, dass es fast ausschließlich Spielerisch probiert wird. Ganz selten mit Brechstange. Die Schiedsrichter machten für mich im Stadion einen sehr schwachen Eindruck - lagen sie bei ihren Entscheidungen richtig? Gerade das Handspiel des Jahn Spielers in der Zweiten Halbzeit welches dann einen Abstoß nach sich zog war doch kaum zu übersehen.

Sehr gefallen hat mir erneut Löwen. Der ist echt Bombe der Junge! Salli/Gislason ist so die einzige Position die mir bisschen Sorge bereitet. Kirschbaum heute erneut zu null. Dennoch, bei jedem Ball der durch den Strafraum segelt wird dir Angst und Bange. Oder die Situation wo er am kurzen Pfosten steht und der Ball über ihn drüber springt - ohje.

Das Spiel hätte aus meiner Sicht auch 2:0 ausgehen können, hätte man im Sturm, gerade in der zweiten Halbzeit den ein oder anderen Angriff sauberer zu Ende gespielt. Aber ist auch egal - den Sieg heute bewerte ich wesentlich höher als den gegen Lautern.

Das Stadion an sich ist schön, klein, steile Ränge. Macht schon was her.

Alles anzeigen

also wenn ich die Fernsehbilder und Wiederholungen gesehen habe muss ich sagen das keines von den geforderten Handspielen ein elfmeterwürdiges war, da lag der Schiri richtig. Und auch Kirschbaum hat die Situationen den Bildern nach immer schon erkannt, das der Ball ins aus geht. Nur einmal ist ihm der Ball aus der Hand gerutscht, zu seiner Verteidigung ist da irgendwie der Ball aber ganz komisch vor ihm aufgesprungen. Nur die Zweikampfbewertung hat der SR heute seltsam inkonsequent und unterschiedlich ausgelegt.